Kirche im hr

20.10.2022 um 05:20 Uhr hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von Christoph Schäfer, Katholischer Religionslehrer, Rüsselsheim

Faultiere als Freundschaftszeichen

Heute ist der "Tag des Faultiers". Ich find es wichtig, dass es einen Aktionstag für diese Tiere gibt: Ihr Lebensraum "Regenwald" ist massiv bedroht. Und mir wird durch so einen Aktionstag wieder mehr bewusst: Auch hier in Europa kann ich zumindest ein bisschen dazu beitragen, etwas für das Überleben der Faultiere zu tun. Indem ich an Umweltorganisationen spende. Oder indem ich beim Einkaufen auf ökologische Produkte achte. Als ich vom Faultier-Tag gehört hab, hab ich aber noch an etwas anderes gedacht, das ich mit Faultieren verbinde. Und das mir wichtig ist. Nämlich daran, wie wertvoll Freundschaften sind. Und wie sehr sie darunter leiden können, wenn ich mich zu sehr in Arbeit verrenne.

"Die schenken wir dir"

Das liegt an einem Erlebnis vor ein paar Jahren: Ich bin damals beruflich besonders eingespannt gewesen. Und hab möglichst alles, was nicht mit der Arbeit zusammenhing, aus meinem Leben ausgeklammert. Wenn mich Freunde auf mein eigenbrötlerisches Verhalten angesprochen haben, hab ich bloß auf stur geschaltet.

Einmal hab ich mich aber dann doch mit besonders guten Freunden getroffen. Wir sind durch Frankfurt gebummelt. Aber auch dabei hab ich heimlich gedacht: Ich müsste längst wieder arbeiten, anstatt hier Zeit zu vertrödeln. Die Freunde haben mir das offenbar angesehen. Auch wenn sie keinen direkten Kommentar abgegeben haben. Als wir aber in einem kleinen Lädchen eine Tasse mit einem fröhlichen Faultier-Motiv entdeckt haben, haben sie augenzwinkernd verkündet: "Die schenken wir dir". Ich bin gerührt gewesen. Denn ich hatte sofort den Wink verstanden. Auch wenn ich das nicht zugegeben hab.

Die Botschaft der Faultiertasse

Seitdem steht die Faultier-Tasse bei mir im Regal. Und weist mich ebenso dezent wie beharrlich immer wieder darauf hin: Ich sollte auch im fiesesten Arbeitswahn nicht das aus den Augen verlieren, was viel wichtiger ist. Zum Beispiel Freunde, die Zeit mit mir verbringen wollen. Und die möchten, dass ich mich nicht verrenne. Deshalb möcht ich mir am Faultier-Tag auch das vornehmen: Ich will auf die Botschaft der Faultiertasse hören. Mich bei Freunden melden. Und zeigen, dass sie mir wichtig sind.